

Der Wanderer

von Hans Bethge

Notizen / Anmerkungen

- 1 Nun sehnen sich der Nacht entgegen
- 2 die blauen Tale nebelstill.
- 3 Kaum daß die Wipfel sanft sich regen,
- 4 und ist ein Duft an allen Wegen,
- 5 der mir das Herz verwirren will.

- 6 Kein lockend Licht in aller Weite,
- 7 die Nacht gewährt mir keine Ruh,
- 8 un da ich langsam weiterschreite,
- 9 spür ich ein Ahnen als Geleite —
- 10 Ich wandre meiner Heimat zu ...

Das Gedicht „[Der Wanderer](#)“ von [Hans Bethge](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Hans Bethge	Titel	„Der Wanderer“
Verse	10	Wörter	59
Strophen	2		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen

Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)

Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.

Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?
